

Schneeszenen am Kollnburger Lichterweg – Diashow von Pilger Rudi Simeth



Liebevoll aufgestellte Figurengruppe mit Maria, dem Jesuskind
und Engeln an der Friedhofsmauer von Kirchaitnach



Zwei Putten in Kollnburg mit Schneekrone



Zwei Engel in Schweinberg



Die drei Erzengel Raffael, Gabriel, und Michael



Engel stehen immer an der Grenze:
Zwischen Himmel und Erde, Gott
und Mensch, Denken und Verstehen,
Geist und Leib, Zeit und Ewigkeit. So
erinnert uns das Bild des Engels daran,
ob wir bereit sind, uns über die Schwelle
unseres begrenzten Lebens in den weiten
Raum Gottes hinübertragen zu lassen.

Impuls beim goldenen Erzengel beim Kollnburger Rathaus: *“Engel stehen immer an der Grenze: zwischen Himmel und Erde, Gott und*

Mensch, Denken und Verstehen, Geist und Leib, Zeit und Ewigkeit. So erinnert uns das Bild des Engels daran, dass wir bereit sind uns über die Schwelle unseres begrenzten Lebens in den weiten raum Gottes hinübertragen zu lassen.” (Altpfarrer Ernst-Martin Kittelmann)



Hirt mit Schäfchen, nachts beleuchtet.



Hirtenszene in Kirchaitnach



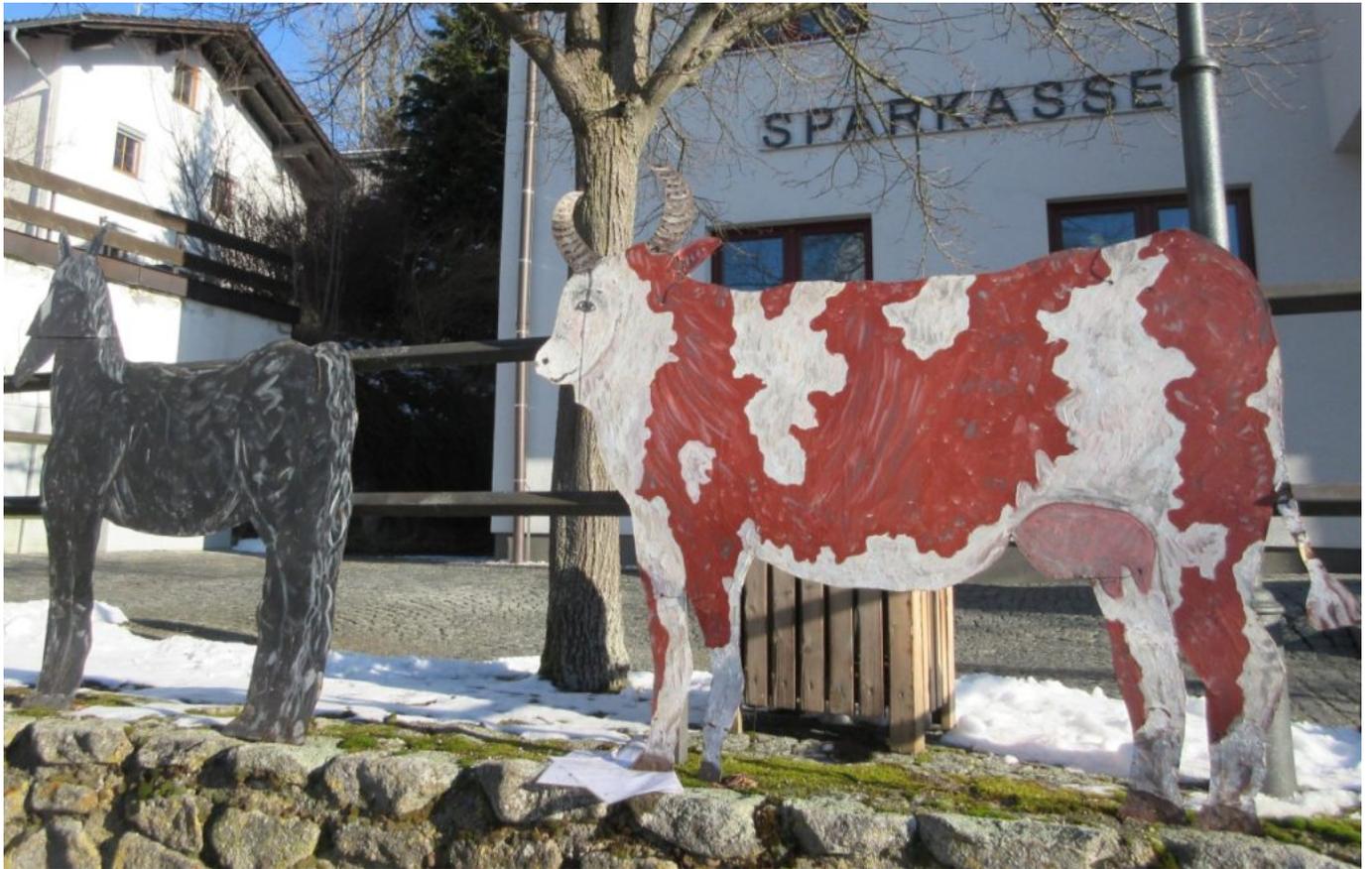
..und es hat wieder geschneit.



Krippenszene unterhalb der Kollnburger Kirche



..und es hat wieder geschneit!



Kuh und Pferd mitten in Kollnburg



Der heilige Nikolaus mit einem alten Hörnerschlitten.

Auch Zugschlitten genannt. Die Holzknechte mussten diesen Schlitten zuerst zu den gefällten Baumstämmen am Berg oft

unter der Achsel kräftezehrend hochziehen.

Nach dem Auflegen der tonnenschweren Last folgte die –je nach Schlittenbahnzustand gefährliche Abfahrt.

Ein Anhang sorgte auf Steilstrecken dafür, dass der Schlitten nicht zu schnell wurde.

Diese Arbeit war lebensgefährlich – es gibt dazu aber schöne Lieder.

Denn – nach einer heil überstandenen Gefahr werden gewaltige Glückshormone freigesetzt – Info und Foto von Pilger Rudi Simeth



Krippenszene mit Schafen bei der Kapelle in Schweinberg



Schimmel

am Schilderwald im Dorfkern von Kollnburg

Da die Weihnachtszeit liturgisch bis Lichtmess (2. Februar) dauert, möchte ich noch einmal das Licht vom Kollnburger Lichterweg mit den von der Gemeinde Kollnburg liebevoll aufgestellten Figurengruppen aufleuchten lassen.

Der Schnee erzählt die Geschichten weiter, die im spätherbstlichen Rauhreif begonnen haben.

Unser hochgeschätzter Pilgerbruder Rudi hat vor einigen Tagen nochmal eine Schneetour entlang einiger Lichterwegstationen gemacht, wir haben berichtet.

Nun hat er eine wunderschöne musikalische Bilderschau zusammengestellt, die ihr euch gerne hier ansehen könnt:

**8.1.21_Lichterweg Kollnburg – Heilsame Wanderungen
(waldaugen.de)**

Musik aus CD "Klippenflug" von Lore Schätzlein